



**Informationsblatt der
Landeskirchlichen Gemeinschaft
Floh-Seligenthal**



März & April & Mai

Jesus Christus spricht:

Ich bin die
Auferstehung
und das
Leben

Johannes 11,25

Bild: Philipp Brinckmann



Die Kekse



Eines Nachts befand sich eine Frau am Flughafen. Sie musste mehrere Stunden auf ihren Flug warten. Während sie wartete, kaufte sie sich ein Buch und eine Packung Kekse um sich die Zeit zu vertreiben. Sie schaute sich nach einem Platz zum sitzen um und wartete.

Sie war vertieft in ihr Buch, als sie plötzlich einen jungen Mann bemerkte, der neben ihr saß und ohne jegliche Zurückhaltung seine Hände ausstreckte und nach der Packung Kekse griff, welche zwischen ihnen lag. Er begann einen Keks nach dem anderen zu essen.

Da sie deshalb nicht viel Aufhebens machen wollte, entschied sie sich ihn zu ignorieren. Die Frau, ein bisschen belästigt, aß die Kekse und beobachtete die Uhr, während der junge und schamlose Keksdieb dabei war die Packung leer zu essen. Die Frau begann sich an diesem Punkt zu ärgern, und dachte: „Wenn ich keine solch gute und erzogene Person wäre, hätte ich diesem kühnen Mann gleich ein blaues Auge verpasst.“

Jedes Mal wenn sie einen Keks aß, nahm sich der Mann auch einen. Der Dialog zwischen ihren Augen setzte sich fort und als nur noch ein Keks übrig war, fragte sie sich, was er wohl nun tun würde. Sanft und mit einem nervösen Lächeln nahm der Mann den letzten Keks und brach es in zwei. Er bat eine Hälfte der Frau an, während er die andere Hälfte selbst aß.

Rasch nahm sie den Keks und dachte: „Was für ein unverschämter Mann! Wie unerzogen! Er hat mir nicht einmal gedankt!“ Sie hatte noch nie jemanden so kühlen getroffen. Erleichtert aufatmend hört sie wie ihr Flug angekündigt wurde. Sie ergriff ihre Taschen und ging ohne nach hinten zu blicken wo der unverschämte Dieb saß.

Nach dem Einstieg in das Flugzeug, und nachdem sie sich gesetzt hatte, suchte sie nach ihrem Buch, welches bald ausgelesen war. Während sie in ihre Tasche blickte, fand sie, völlig überrascht, ihre Packung Kekse fast unberührt. „Wenn meine Kekse hier sind“, dachte sie, sich schrecklich mies fühlend, „waren die anderen seine, und er hat versucht sie mit mir zu teilen“. Es war zu spät um sich bei dem jungen Mann zu entschuldigen, sie begriff schmerzhaft, dass sie diejenige war die unverschämt, unerzogen und ein Dieb gewesen war, und nicht er.

Wie oft in unserem Leben, waren wir uns einer Sache sicher und gewiss, nur um später zu entdecken, dass das doch nicht wahr war?

Wie oft hat unser mangelhaftes Vertrauen uns dazu verleitet andere ungerecht zu verurteilen mit den Vorstellungen die wir uns einbildeten, die aber oft weit weg von der Wirklichkeit und Wahrheit lagen?

eine Geschichte entnommen aus bibel-fürs-leben.de

Geburtstagsgrüße!

*Es ist gut, dass es Euch gibt!
Wir gratulieren Euch ganz herzlich.
Unser himmlischer Vater segne Euch
und beschenke Euch mit Freude,
Lebenskraft, Mut, Zuversicht,
Hoffnung und Glück.*

März

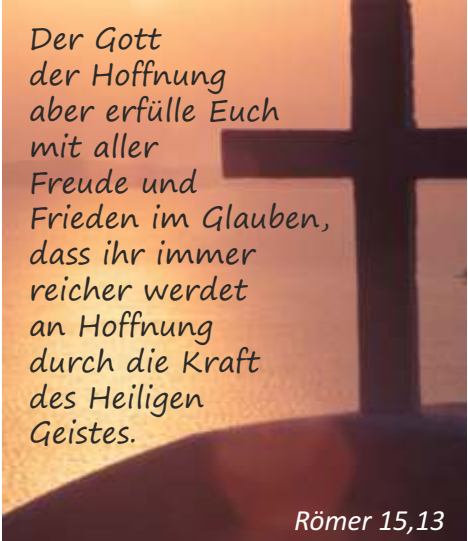
*Aus
datenschutzrechtlichen Gründen
erscheinen hier keine Namen!*

April

*Aus
datenschutzrechtlichen Gründen
erscheinen hier keine Namen!*

Mai

*Aus
datenschutzrechtlichen Gründen
erscheinen hier keine Namen!*



*Der Gott
der Hoffnung
aber erfülle Euch
mit aller
Freude und
Frieden im Glauben,
dass ihr immer
reicher werdet
an Hoffnung
durch die Kraft
des Heiligen
Geistes.*

Römer 15,13

WITZECKE*WITZECKE***WITZECKE***WITZECKE**

Die Mutter von Klaus sitzt bis spät in die Nacht noch in der Küche und färbt Ostereier. Klaus kommt in die Küche, sieht das und fragt: „Mutti, was machst du denn da?“



Die Mutter antwortet ihm: „Der Osterhase hat so viel zu tun und ich wollte ihn nur unterstützen.“

Am darauf folgenden Tag gehen die beiden in ein Kaufhaus und Klaus entdeckt den Osterhasen in einer Wiese liegend und meint empört zu seiner Mutti: „Du Mutti, schau mal, wie faul der Osterhase ist und du arbeitest auch noch für ihn!“

Besondere Info's

Haseltalgottesdienst
am 22.03. um 16.00 Uhr
in der Haseltalhalle
mit Bischöfin
Prof. Dr. Beate Hofmann

Musik Kabarett
mit Frank Kampmann
und Töchtern
am 21.03. um 19.30 Uhr
in der Haseltalhalle

**Haupt-
Vertreterversammlung**
des TGB am 04.04.
in der LKG Saalfeld

**EC-Kinder-
Mitarbeiter- Seminar**
am 28.03. in Erfurt

**regionaler
Seniorenachmittag**
am 13.05. um 15.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Viernau

**EC-Jugend-
Mitarbeiter-
Seminar**
vom 24.04.-26.04.
im Bibelheim
Neustadt

Projektwochenende
mit **Lob&Dank-Gottesdienst**
am 16.05. um 20.00 Uhr in Asbach
am 17.05. um 16.30 Uhr in
Schmalkalden
(mit unterschiedlichen Predigten)

**Bibeltag für
jedermann**
am 21.05. ab 9.30 Uhr
in der LKG Floh-Sel.
mit Prof. Dr.
Andreas Rauhut

Impressum:

Herausgeber: LKG Floh-Seligenthal, Bahnhofstrasse 46

Vorsitzender: Martin Schilling, Bahnhofstrasse 27

Redaktion: Elke Weisheit, Matthias Schubert

Konto LKG: IBAN: DE25 8405 0000 1550 1002 18

BIC: HELADEF1RRS

Hauskasse: IBAN: DE68 8405 0000 1550 0008 92

BIC: HELADEF1RRS

